

***Es ist nie
zu früh,
das Richtige
zu tun.***

Jetzt briefwählen!



Bei der kommenden Nationalratswahl geht es um alles:

Die Nationalratswahl wird zu einer Richtungsentscheidung für Österreich: Welcher Kanzler führt Österreich in die Zukunft? Und wer präsentiert unser Land in der Welt? Mit Bundeskanzler Karl Nehammer haben wir einen Staatsmann, auf den wir uns verlassen können. Und als ÖVP haben wir die Kraft, den Willen und vor allem die Personen, um auch in Zukunft erfolgreich zu regieren. Die EU-Wahl hat gezeigt, dass die ÖVP stärker ist, als ihr viele zugetraut haben. Wir haben alle Chancen, als Erster über die Ziellinie zu gehen!



**August
Wöginger**



**Claudia
Plakolm**

**Worauf
warten?**

Jetzt *So funktioniert's:*
wählen!

1 Wahlkarte beantragen

Online unter wahlkartenantrag.at (bis 25. September)

Schriftlich bei der Gemeinde oder am Magistrat (bis 25. September)

Persönlich bei der Gemeinde oder am Magistrat (bis 27. September)

Wenn Sie **Ihre Wahlkarte persönlich** am Gemeindeamt oder Magistrat abholen, können Sie Ihre Stimme auch **direkt vor Ort abgeben**.

2 Stimme abgeben



ÖVP ankreuzen →

Ihre Vorzugsstimme für unseren Bundeskanzler Karl Nehammer → *Nehammer*

Ihre Vorzugsstimme für eine/n Landeslistenkandidat/in → *Mustername*

Ihre Vorzugsstimme für eine/n Wahlkreiskandidat/in → 12 Mustername
Vorname

The diagram shows a ballot paper with the following content:

- 1
- Karl Nehammer – die Volkspartei
- ÖVP
-
- Nehammer*
- Mustername*
- 12 Mustername
Vorname

3 Stimmzettel ins blaue Kuvert

Den ausgefüllten Stimmzettel ins blaue Kuvert legen.

Achtung: Nicht zukleben.

4 Blaues Kuvert in die Wahlkarte

Wahlkarte (Kuvert mit persönlichen Daten) gut verschließen.

5 Wahlkarte unterschreiben

Ohne Ihre Unterschrift ist die Wahlkarte ungültig und zählt nicht!

6 Wahlkarte einbringen

Die Wahlkarte muss rechtzeitig in einen Postkasten eingeworfen (Briefwahl) oder am Gemeindeamt abgegeben werden. Bei der Übermittlung per Post ist unbedingt eine gewisse Postlaufzeit einzurechnen. Die Wahlkarte muss spätestens am Wahltag bei der Bezirkswahlbehörde einlangen.

Der Vergleich macht sicher.

Was andere wollen:

Die Grünen wollen verbieten, vorschreiben und vertreiben so unsere Arbeitsplätze.

Die SPÖ schürt Neid und will Leistungsträgern und Eigentümern immer mehr wegnehmen.

Die FPÖ liebäugelt mit Kriegstreiber Putin, will unser Land als Festung isolieren und spaltet mit Hetze und Fake News.

Die NEOS wollen gläserne Menschen und unseren Staat am liebsten abschaffen.

Was wir wollen:

Wir wollen das Klima durch Innovationen und Technologie schützen.

Wir sagen: Wer etwas leistet, soll sich etwas leisten können. Wer mehr leistet, soll sich mehr leisten können.

Wir wollen eine Gesellschaft, die zusammenhält, sichere Grenzen und eine exportorientierte Wirtschaft.

Wir wollen einen Staat, der für alle da ist, die Hilfe brauchen, und der regelt, was sinnvoll ist.

Damit ist klar: **Nur die ÖVP steht für Miteinander und Zusammenhalt.** Wir verurteilen nicht wie die Grünen, wir schüren keinen Neid wie die SPÖ, wir hetzen nicht wie FPÖ und wir versprechen keine Träumereien wie die NEOS.

**Einfach
bestellen.
Einfach
wählen!**

Schriftlich oder **persönlich** bei **Gemeinde und Magistrat**
oder unter **briefwahl.at**





— Die —
Volkspartei